

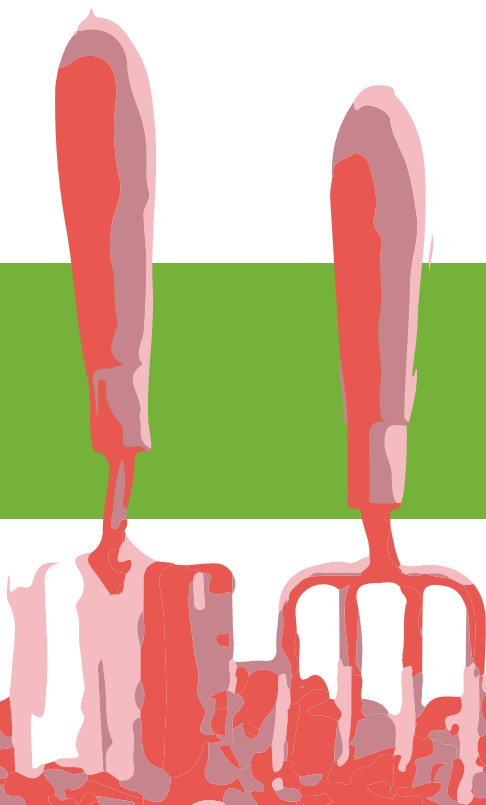


UGAIN

Urban **G**Ardens for the social
INtegration of migrants

Aktivität:

Holzarbeiten





Die Welt der traditionellen Holzbearbeitung entdecken. Vom Baum bis zum fertigen Produkt.



Aktivitäten

1. Name der Aktivität

Holzarbeiten

2. Art der Aktivität

Kunst & Handwerk

3. Beschreibung der Aktivität

Ein/e in Holzarbeiten erfahrene/r Person unterstützt die Menschen ehrenamtlich dabei, traditionelle Holzbearbeitung und entsprechende Techniken mit Geräten wie einer Drehmaschine, Schälmaschine etc. kennenzulernen. Die Teilnehmer*innen erlernen die Verarbeitung von Holz aus dem Rohzustand des Baumes zu einem brauchbaren Endprodukt.

4. Notwendige Kompetenzen und erforderliche Ausbildung

Erfahrung in der Holzbearbeitung, Vertrautheit mit der Waldumgebung und Kompetenzen im Umgang mit den dazugehörigen Werkzeugen und Geräten (insbesondere mit Messern).

5. Schritte zur Umsetzung der Aktivität

- Termine mit der/dem Tutor*in vereinbaren
- Das Format vereinbaren (Voranmeldung, Zeitdauer)
- Aktive Werbung/Kommunikation, je nach Art des Veranstaltungsformates
- Sicherstellen, dass der Arbeitsplatz frei und einsatzbereit ist.
- Begrüßen Sie die Teilnehmer*innen der Aktivität und bieten Sie Unterstützung während der Veranstaltung an.

6. Benötigtes Material und Methoden

- **Infrastruktur:** Überdachter Bereich mit Drehbänken und einer Schälmaschine.
- **Material und Personal:** Vorrat an Holz, Werkzeuge, ein/e Leiter*in der Aktivität, ein/e Tutor*in, ein/e Person für Koordination und Bekanntmachung des Kurses.
- **Zeit/Arbeitsaufwand:** Ein ganztägiger Kurs mit Unterrichts- und Vorbereitungszeit für die/den Tutor*in, plus Zeit für die Kommunikation/Werbung von ca. zwei Stunden.

7. Lernergebnisse für die Gärtner*innen

Erlernen von Kenntnissen über verschiedene Bäume und Hölzer, Verwendung verschiedener Werkzeuge und Ausrüstung bei traditionellen Holzbearbeitungsmethoden, historischer Kontext dieses Handwerks, Einsatz von traditionellen Methoden in der Waldbewirtschaftung. Der Einsatz von handwerklichen Werkzeugen hilft den Teilnehmer*innen ihr Selbstvertrauen zu stärken, wenn sie neue Fähigkeiten erlernen und mit anderen in der Gruppe zusammenarbeiten. Die Aktivität hilft auch Migrant*innen ihre Englischkenntnisse zu verbessern, indem sie sich neues Vokabular aneignen.

Partnerorganisationen

Technical
University
of Munich



Technical University
of Munich
(Deutschland)
www.tum.de



anstiftung
(Deutschland)
www.anstiftung.de



On Projects Advising SL
(Spanien)
www.onprojects.es



Asociación Cantabria Acoge
(Spanien)
www.cantabriaacoge.com



Folkuniversitetet
(Schweden)
www.folkuniversitetet.se



Social Farms & Gardens
(Vereinigtes Königreich)
www.farmgarden.org.uk



GärtnerInnen der Welt kooperieren

Gartenpolylog
(Österreich)
www.gartenpolylog.org

Soziale Medien



/UGAIN.EU
<https://www.facebook.com/UGAIN.EU/>



/UGAIN_ERASMUS
https://twitter.com/UGAIN_ERASMUS

Projekt Homepage

www.ugain.online



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.
UGAIN: Urban GARDens for the social INtegration of migrants
Projekt-Nr.: 2017-1-DE02-KA204-004151